

ARBEITEN FÜR DAS PARLAMENT DER BESTEN STADT DER WELT

HAUPTSTADT
MACHEN

B



Die Verwaltung des Abgeordnetenhauses von Berlin

- Die Präsidentin -

sucht eine Beamtin/einen Beamten für folgende Aufgabe

Abteilungsleitung (m/w/d)

Kennzahl: 627

Besoldungsgruppe: B 4 (Die Stelle wird zunächst im Beamtenverhältnis auf Probe gemäß § 97 LBG besetzt)

Bezeichnung: Leitende Senatsrätin / Leitender Senatsrat

Besetzbar: sofort

Vollzeit mit 40 Wochenstunden

Allgemeines

Das Berliner Abgeordnetenhaus ist die Volksvertretung der Berlinerinnen und Berliner. Hier beschließen die Abgeordneten Gesetze, kontrollieren die Regierung und machen Politik für die Hauptstadt. Die Arbeit in der Verwaltung des Abgeordnetenhauses ist ein bedeutender Dienst für die Demokratie in Berlin. Die Beschäftigten des Abgeordnetenhauses begleiten die Arbeit des Parlaments sowohl inhaltlich als auch organisatorisch. Für diese Aufgaben wird aufgeschlossenes und engagiertes Personal gesucht.

Ihre Aufgaben

Leitung der Abteilung III (Plenar- und Ausschussdienst) mit den Fachreferaten für die Plenar- und Ausschusssitzungen, dem Sekretariat des Petitionsausschusses und dem Referat Plenar- und Ausschussprotokolle. Parlamentsrecht, insbesondere Geschäftsordnungsrecht.

Formale Anforderungen

Es kommen nur Beamtinnen und Beamte in Betracht, die die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahnfachrichtung allgemeiner Verwaltungsdienst erfüllen und die Befähigung zum Richteramt nach dem Deutschen Richtergesetz besitzen.

Fachliche Anforderungen

- Vertiefte Kenntnisse des Verfassungs- und Parlamentsrechts (ggf. auch durch wissenschaftliches Arbeiten unterlegt)
- Ausgeprägte Fähigkeit zu juristischer und politischer Analyse und hohes Maß an Sensibilität für parlamentarische Bedürfnisse, ggf. auch aufgrund eigener Mandatstätigkeit
- Intensive Erfahrung in der Zuarbeit für ein Gesetzgebungsorgan und seine Gremien
- Kenntnisse des Berliner Haushaltsrechts

Soziale und persönliche Anforderungen

- Befähigung und Erfahrung in der Personalführung
- Ausgeprägte Dienstleistungskompetenz, Kommunikationsfähigkeit
- Überdurchschnittliche Leistungs- und Einsatzbereitschaft
- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Hohe Belastbarkeit und Selbstständigkeit

Sonstiges

Die Gesamtheit und die Details der verbindlichen fachlichen, sozialen und persönlichen Anforderungen und ihre Ausprägungen sind dem für diese

Stelle erstellten Anforderungsprofil zu entnehmen, das im Personalreferat IB unter der Telefonnummer 23 25 11 20 angefordert werden kann.

Wir bieten Ihnen

- Einen außergewöhnlichen Arbeitsplatz in einem repräsentativen Dienstgebäude in der Mitte Berlins
- Eine optimale Verkehrsanbindung
- Die Arbeit in einem Team mit kollegialem Arbeitsklima
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch flexible Arbeitszeitegestaltung und mobiler Arbeit
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement, u. a. mit vielfältigen Sportangeboten sowie einer externen Sozialberatung

Sie haben Interesse, ...

dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen, einer aktuellen dienstlichen Beurteilung und der Einverständniserklärung zur Personalakteinsicht unter Angabe der **Kennzahl 627** bei der **Verwaltung des Abgeordnetenhauses von Berlin**, IB, Margot-Friedländer-Platz, 10117 Berlin oder per E-Mail unter: personal@parlament-berlin.de. Die Bewerbungen müssen **bis spätestens 9. September 2026** eingegangen sein.

Hinweise

Das Einverständnis zur Sicherheitsüberprüfung nach dem Berliner Sicherheitsüberprüfungsgesetz muss gegeben sein.

Wir schätzen und fördern die Vielfalt und Chancengleichheit und heißen daher Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Lebensalter, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund, der Religion und Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung willkommen. Insbesondere Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sowie Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleichwertiger Qualifikation werden schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen bevorzugt eingestellt sowie Menschen mit Migrationshintergrund in besonderem Maße berücksichtigt.

